

Das öffentliche Abwasserleitungsnetz.

Wohin fließt das verschmutzte Abwasser? Es fließt von der privaten Liegenschaft durch die öffentliche Kanalisation zur ARA (Abwasserreinigungsanlage) Lyss. Das Regenwasser wird beim Mischsystem ebenfalls in die Kanalisation geleitet und beim Trennsystem über eine separate Leitung direkt in ein Gewässer geführt. Das öffentliche Abwasserleitungsnetz misst rund 40 Kilometer. Dieses Misch- und Trennsystem wird laufend kontrolliert und wo nötig saniert. Dabei werden Spülfahrzeuge eingesetzt und Kanalfernsehuntersuchungen durchgeführt.

Dafür ist der Hausbesitzer verantwortlich...

Etwa doppelt so lang wie das öffentliche Netz ist das private Kanalisationsnetz. Und dazu gehören alle Abflussleitungen von der Dachrinne über das WC, Bad, Lavabo, Waschküche usw. bis zu den Sickerleitungen.

Unterhaltsarbeiten

Die Reinigung der Einlauf- und Sammelschächte können Sie als Hauseigentümer im Allgemeinen selbst durchführen. Für spezielle Arbeiten wie Rohrspülungen und Kanal-TV-Aufnahmen muss eine Kanalservice-Firma beigezogen werden.

Verstopfte Leitungen

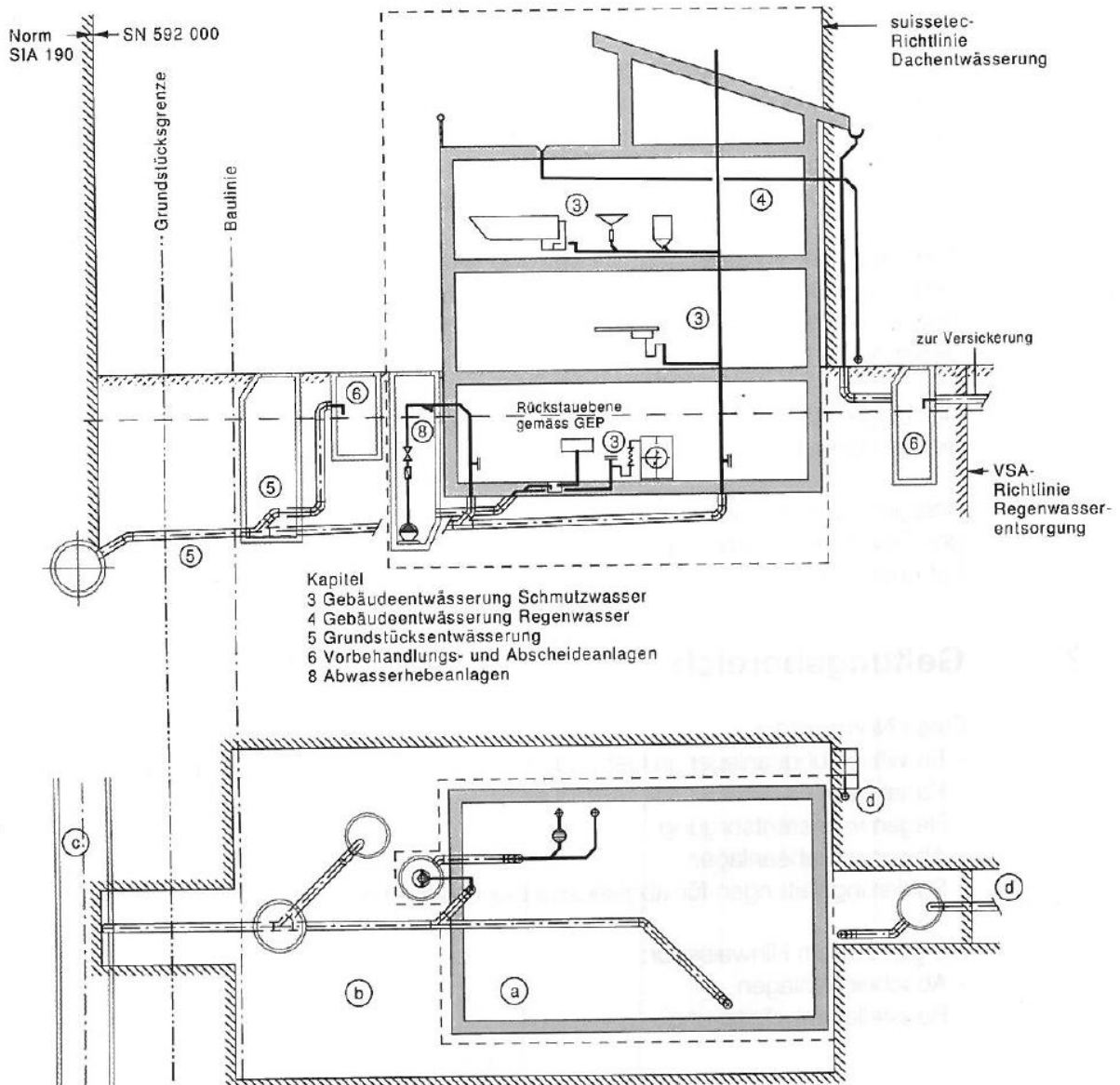
Für diese Arbeiten empfehlen wir Ihnen eine Kanalservice-Firma oder eine Sanitärfirma zu engagieren.

Überschwemmte Keller

In Notfällen ist auch die Feuerwehr in der Lage, überschwemmte Keller auszupumpen.

Allgemeine Auskünfte

Bei Fragen zu Ihrer Liegenschaftsentwässerung empfehlen wir Ihnen, sich bei der Bauverwaltung oder einem erfahrenen Abwasserfachmann zu erkundigen.



Welche Entwässerungsanlagen gehören Ihnen als Hauseigentümer?

Der Hauseigentümer ist für alle Entwässerungsanlagen verantwortlich (Erstellung und Unterhalt), welche das Abwasser über die Anschlussleitung in die öffentliche Kanalisation leiten.

Untersuchungen haben gezeigt, dass vor allem ältere Betonrohre den heutigen Vorschriften nicht mehr genügen und dass 70 bis 80% der Leitungen schadhaft sind. Hauptursachen: Rohrrisse, defekte Anschlüsse, Lageveränderungen und Rohrkorrosionen. Deshalb sollte der Zustand der Leitungen mit speziellen Kanal-TV-Kameras kontrolliert und schadhafte Leitungen und Schächte ersetzt, repariert oder, wo dies möglich ist, mit Schlauchrelining saniert werden.

Defekte Leitungen müssen saniert werden.

Was passiert, wenn Kanalisationsleitungen defekt sind? Wenn beispielsweise Rohrverbindungen offen oder Fugen undicht sind? Dann kann verschmutztes Abwasser ins Grundwasser versickern oder auch sauberes Grundwasser in die Kanalisation eindringen. Die Untersuchungen der letzten Jahre in der Schweiz haben gezeigt, dass zirka 70 bis 80% der Leitungen schadhaft sind. Ungefähr drei Viertel davon sind Bauschäden (Planungs-/ Verlege-/ und Einbaufehler).

Die Kanalisation ist kein Abfalleimer!

All dies gehört nicht ins Abwasser:

- **Feststoffe** wie Textilien, Windeln, Binden, Strümpfe, Slipeinlagen, Kondome, Wattestäbchen, Zigarettenstummel, Speisereste, Tierhaare, Katzenstreu usw. belasten die Kanalisation und Pumpwerke, und sie können zu Ablagerungen und Verstopfungen führen. **Feststoffe gehören in die Kehrrichtabfuhr.**
- **Öle** wie Speiseöl, Frittieröl, Speisefett aber ebenfalls Maschinen öle, Verdünner und Benzin sind schwer abbaubar und schwimmen in der Kanalisation obenauf. Die ARA muss Mineralölprodukte separat ausscheiden. **Entsorgung von Ölen bei den Sammel stellen der Gemeinde.**
- **Speisereste und Küchenabfälle.** Im Abwasser sind sie das ideale Rattenfutter und sie fördern die Vermehrung der unerwünschten Tiere.
- **Farben und Lacke** sind in der Abwasserreinigungsanlage nur schlecht abbaubar. **Entsorgung bei den Verkaufsstellen oder in Drogerien.**
- **Gifte, Chemikalien, alte Medikamente** gelangen unabgebaut in die Gewässer und schädigen Fische, Kleintiere und das Grundwasser. Giftstoffe im Wasserkreislauf können sogar für die Menschen gefährlich sein. **Entsorgung bei den Verkaufsstellen (gratis).**
- **Zementwasser, Mörtelreste** setzen sich in den Kanalisationsleitungen ab und verfestigen sich. Auch darf solches nicht irgendwo in der Natur abgeleitet oder abgelagert werden, da dies für Tiere in Gewässern tödlich sein kann. **Entsorgung zusammen mit Bauschutt.**